

## **Bekanntmachung einer Öffentliche Ausschreibung (§ 12 VOL/ A)**

### **DESY Ausschreibungsnummer C2022-17**

- a) Auftraggeber:**  
Deutsches-Elektronen-Synchrotron DESY  
Haus- und Lieferanschrift: Notkestraße 85  
22607 Hamburg
- Briefpost: 22603 Hamburg  
Tel.: 040/8998-2480  
Fax: 040/8998-4009
- b) Vergabeverfahren:**  
Öffentliche Ausschreibung (§ 3 Abs. 1 VOL/ A)
- c) Form in der Angebote einzureichen sind:**  
Angebote müssen schriftlich in 2-facher Ausfertigung in einem verschlossen Umschlag mit folgender Kennzeichnung:
- „Öffentliche Ausschreibung DESY C2 022-17,  
Angebotstermin 02.05.2017“
- per Briefpost oder Boten bis spätestens zu dem unter Buchstabe h) genannten Termin beim
- Deutsches-Elektronen-Synchrotron DESY**  
**Haus- und Lieferanschrift: Notkestraße 85**  
**22607 Hamburg**
- Briefpost: 22603 Hamburg**
- eingehen.
- Elektronisch übermittelte Angebote können nicht angenommen und gewertet werden. Für Form und Inhalt der Angebote gilt § 13 VOL/A.
- d) Art und Umfang der Leistung:**  
Im Wege einer Ausschreibung gemäß VOL/A wird die Lieferung von elektronischen Bauteilen ausgeschrieben.
- Leistungsort: Notkestraße 85, 22603 Hamburg.
- e) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:** 3 Lose
- f) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangebote:** entfällt
- g) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:** Mai – Juni 2017
- h) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:**
- Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY  
Abteilung V4 – Warenwirtschaft  
Notkestr. 85  
22607 Hamburg  
Tel.: (040) 8998-2480,  
Fax: (040) 8998-4009  
E-Mail: [warenwirtschaft.v4sk@desy.de](mailto:warenwirtschaft.v4sk@desy.de)

i) Die Vergabeunterlagen können bis zum **27.04.2017** angefordert werden.

Ablauf der Angebotsfrist: **02.05.2017**

Ablauf der Bindefrist: **30 Tage nach Angebotsfrist**

j) **Geforderte Sicherheiten:**

keine

k) **Wesentl. Zahlungsbeding. od. Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:**

Die Zahlungsbestimmungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

l) **Beurteilung der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) des Bieters:**

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise und Erklärungen einzureichen:

- Auszug aus dem Berufs- oder dem Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens.
- Eigenerklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder ein Antrag mangels Masse abgelehnt wurde.
- Eigenerklärung, dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet.
- Eigenerklärung, dass der Bieter seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie die Beitragszahlung zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat.
- Eigenerklärung, dass im Vergabeverfahren vorsätzlich keine unzutreffenden Erklärungen in Bezug die Eignung des Bieters abgegeben wurden.
- Eigenerklärung, dass der Bieter in den letzten 2 Jahren nicht
  - o gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder
  - o § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als EUR 2.500 belegt worden ist
- Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre (Angabe pro Jahr).

Bei präqualifizierten Unternehmen genügt die Angabe der Nummer, unter der sie in der Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (PQ VOL) eingetragen sind. Alle geforderten Nachweise und Erklärungen, die dort nicht hinterlegt sind, sind mit dem Angebot einzureichen.

m) **Vervielfältigungskosten:**

entfällt

n) **Zuschlagskriterien:**

Zuschlagskriterien gemäß den Vergabeunterlagen:

1. niedrigster Preis

Gewichtung: 100 %

Der Zuschlag wird nach § 18 VOL/A auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller Umstände als das Wirtschaftlichste erscheint.